

Tätigkeitsbericht AAPE 2015

Treffen, Austausch, Zuhören und Information

- **Information:** 5 Mal wurden Briefe an alle Mitglieder verschickt mit Einladungen (journée lavande, Generalversammlung, Vitarium) und wichtigen Informationen (Epilepsie et emploi, Kinderbücher, Medikamentengabe in der Schule, natation et éducation physique, Berichte zu Aktivitäten, Resolution der Weltgesundheitsversammlung zum Thema Epilepsie)
- Am 15. April 2015 fand die **Generalversammlung**, statt, anschließend wurde ein Film gezeigt und der Abend klang aus beim geselligen Miteinander.
- Der Gruppenaustausch wurde dieses Jahr nicht mehr angeboten, deshalb stand mehr Zeit zur Verfügung für **individuelle Beratung bei Treffen oder am Telefon**. Dies wurde ausgiebig genutzt und neben langen Telefongesprächen fanden auch eine ganze Reihe individueller Treffen statt entweder im Haus der Betroffenen oder an einem anderen Ort. Infomaterialversand wurde auf Anfrage versendet und Bücher wurden ausgeliehen.

Weitere Information

- Erstellen von verschiedenen kleinen Anzeigen zur AAPE und ihren Aktivitäten. Das Luxemburger Wort hat diese AAPE-Anzeigen mindestens 27 Mal gratis gedruckt im vergangenen Jahr.
- Zeitungsartikel im Journal und im Tageblatt zur Ankündigung der journée lavande und der Filmvorstellung am 26.3.
- Journée lavande am 26.3. Filmvorführung im Europahaus in Anwesenheit vom finnischen Botschafter und dem Vertreter des Europaparlaments vor vollem Saal. Projekt zur Beleuchtung der Gemeinde Luxemburg wurde von der Bürgermeisterin genehmigt aber scheiterte leider an technischen Problemen.
- Wir hatten einen Stand während 14 Tagen im Mai, anlässlich der Sensibilisierungswochen der Stadt Luxemburg über Menschen mit spezifischen Bedürfnissen mit unseren Roll-ups und mit Infomaterial im Neuen Theater.
- Am Sonntag, den 17. Mai hatten wir unser Infomaterial auf der Place d'Armes anlässlich der Sensibilisierungswochen.
- Mitarbeit am Pressedossier von Info-Handicap zum internationalen Tag der Menschen mit Behinderung im Dezember 2015. Zwei Erfahrungsberichte wurden geschrieben und eingeschickt. Einer wurde im Luxemburger Wort veröffentlicht.
-

Fortbildungen und Informationen an Arbeitsplätzen, in Lyzeen, Schulen und maison relais

Diese Fortbildungen hatten eine Dauer von jeweils zwei Stunden und werden auf Anfrage der Verantwortlichen oder von Eltern angeboten.

- Maison relais in Dalheim. 12 Personen nahmen an dieser Fortbildung teil.
- In den maison relais in Dudelange an 3 Terminen wurden 60 Mitarbeiter der Maison relais informiert und zusätzlich an einem weiteren Termin noch 30 Lehrer und Lehrerinnen
- Weiterbildung für die maison relais Steinfort am 29.4

- Lycée Technique des Professions de Santé am 30. März bei einer Klasse von angehenden Infirmiers/infirmières, haben wir 25 Personen informiert.

Einsatz für die Rechte der Menschen mit Epilepsie

- Mitarbeit am Parallelbericht über die Behindertenrechtskonvention und die Rechte der Menschen mit Behinderung In Luxemburg
- Bereitstellen von Infoblätter: Epilepsie und Arbeit/ Epilepsie et emploi für eine Veranstaltung von Info handicap zum Thema Emplois et handicaps
- Europatag Epilepsie am 10. Februar mit Teilnahme an der Ausstellung im Europaparlament auf Einladung vom Europaparlamentarier Georges Bach. Die Ausstellung mit Berichten von Betroffenen wurde von der Arbeitsgruppe Epilepsie der Parlamentarier und der internationalen Epilepsievereinigung organisiert.
- Einsatz für die zur Verfügung stellen von Buccolam, Brief ans Ministerium an die CNS und an das Edukationsministerium sowie diverse Telefonate
- Teilnahme an dem Exekutivkommittee der Weltgesundheitsorganisation Im Januar und an der Weltgesundheitsversammlung im Mai, dort haben wir Kontakt mit dem International Bureau of Epilepsy aufgenommen und sind auch Mitglied dort geworden

Ausflüge

- Eine Delegation von Mitgliedern nahm an der Epivoile in Troyes teil, am 13. und 14. Juni 2015. Dies erlaubte Wassersport, Segeln und Bootfahren im gesicherten Rahmen organisiert von der Association française des épilepsies de l'enfant AFEE
- Besuch des Vitarium bei der Luxlait am 18.7 und gemütliches, gemeinsames Mittagessen mit den angemeldeten Mitgliedern

Weiterbildung einiger Vorstandsmitglieder

- Colloque Troyes: 28 mars 2015
- Fortbildung und Austausch in Trier am 11. April
- Kongress : Journées françaises de l'épilepsie JFE im November in Montpellier
- Teilnahme am Exekutivkommittee der Weltgesundheitsversammlung im Januar zum Thema Epilepsie.
- Teilnahme an der Weltgesundheitsversammlung im Mai, wo die EntschlieÙung zur Epilepsie verabschiedet wurde.
- Sport und Epilepsie in Eich auf Einladung der Luxemburgischen Akademie für Sportwissenschaften, Medizin und Physiotherapie
- Teilnahme an der journée santé scolaire im November

Weiteres

- Mitgliedschaft bei Info- handicap
- Mitgliedschaft in der deutschen Epilepsievereinigung
- Mitgliedschaft bei Epilepsie France
- Neu: Mitgliedschaft beim International Bureau of Epilepsy, dem Dachverband der internationalen und europäischen Vereine zur Epilepsie.